



PROJEKTBSCHREIBUNG  
BEWERBUNGSVERFAHREN  
**WOHNBEBAUUNG**  
**NATURPARK PICHLING**



## PROJEKTBE SCHREIBUNG

Die **Wohnbebauung Naturpark Linz Süd** wird auf dem Areal, der ehemaligen Christ Lacke in Pichling an der Moosfelderstrasse errichtet.

Das Gesamtprojektziel ist die Errichtung von rund 220 Wohnungen, aufgeteilt auf mehrere Wohnbauten deren Realisierung in ca. 4 bis 5 zeitlich aufeinanderfolgende Bauetappen erfolgen soll.

Der Wohnbau hat den Baugesetzen sowie den Vorgaben der oberösterreichischen Wohnbauförderung zu entsprechen.

Zusätzlich ist die Einhaltung von Wirtschaftlichkeitskennzahlen definiert in den „Wegen zur Wirtschaftlichkeit“ des Landes Oberösterreich zwingend.

Der Architekturwettbewerb wird als nicht offener Wettbewerb, mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren und nachfolgendem Verhandlungsverfahren, im Oberschwellenbereich, gemäß BVergG 2006, durchgeführt.

Das Bewerbungsverfahren wird mit bildlichen Referenzen als Auswahlkriterien durchgeführt.

Es ist beabsichtigt, aus den Bewerbungen 19 Teilnehmer für den nachfolgenden, nicht offenen Wettbewerb zu ermitteln.

Im gegenständlichen Bewerbungsverfahren sind die jeweils angegebenen Vorgaben und Maßnahmen verbindlich.

Es ist beabsichtigt, den(die) Sieger(In) des Architekturwettbewerbes mit Vorentwurf, Entwurf, Einreichplanung, Polier- und Detailplanung sowie Künstlerische Oberleitung, somit in Summe 78 % der Büroleistung, gemäß Definierung HOA, zu beauftragen.

Die Basis der Honorarbemessung ist der Gemeindevertrag bzw. der der LAWOG genehmigte Honoraranteil für diese Arbeiten.

Die weiteren aus dem Titel Büroleistung zu erbringenden Leistungen werden von der LAWOG direkt erbracht.

Die LAWOG bieten dem(der) Sieger(In) des Wettbewerbes auch tätige Mithilfe mit der Einbringung der Erfahrung der LAWOG bei Wohnbauten im Zuge des Verhandlungsverfahrens an. Die in weiterer Folge notwendige Ermittlung und Einbringung der Sonderfachleute wird von der LAWOG durchgeführt.

Der Wettbewerb wurde von der Architektenkammer für OÖ und Salzburg frei gegeben und es wurden entsprechende Fachpreisrichter benannt.

# **BEWERBUNGSVERFAHREN**

zum nicht offenen Architekturwettbewerb, mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren und nachfolgendem Verhandlungsverfahren, im Oberschwellenbereich, gemäß BVerG 2006

Beim **Bewerbungsverfahren** ist vorgesehen, dass von den Teilnehmern Teilnahmeanträge abgegeben werden, welche auf der Basis von verschiedenen Referenzen gewertet werden.

## **1. Bildliche Referenzen:**

Als Bewertungskriterium sind zur Nachvollziehbarkeit der Qualität und Leistungsfähigkeit, wie auch dem Ästhetikempfinden des Bewerbers entsprechende **drei Bauvorhaben** des Bewerbers gesamt auf einem A1-Blatt dargestellt, vorzulegen. (max. 1 DIN A1 Blatt !) In der rechten oberen Ecke ist das Blatt mit einer anonymen 6-stelligen Kennzahl zu anonymisieren.

Bei jedem Projekt sind nachstehende Daten anzugeben :

**1.1.1 Gebäudefunktion** (z.B.: Altenheim, Amtsgebäude, Schule, Wohnhaus, Geschäftshaus)

**1.1.2 Nutzfläche**

**1.1.3 umbauter Rauminhalt**

**1.1.4 Errichtungskosten**

**1.1.5 Planungsbeginn**

**1.1.6 Datum der Einreichung**

**1.1.7 Baubeginn**

**1.1.8 Baufertigstellung**

Der Rest des A1-Blattes verbleibt dem Bewerber, sich den Juroren bestmöglich darzustellen. Die Wahl der Thematik der jeweiligen Bauvorhaben obliegt dem Bewerber.

**1.1.9** Für die Prüfung der Richtigkeit der Angaben sind in dem beizulegenden Beiblatt "Referenznachweis bildlicher Referenz" die Kenndaten auszufüllen.

## 1.2 Wertung:

Dieses A1-Bewerbungsblatt wird in anonymer Form den Juroren zur Bewertung vorgelegt. Die Bewertung erfolgt in einer offenen Diskussion im Kreise der Juroren. Abschließend werden dann durch die Juroren 19 Projekte auf Basis der vorliegenden Referenzen ausgewählt, und diese zur Teilnahme an dem nicht offenen Wettbewerb eingeladen.

Sollten mehr als 3 Projekte bzw. Bauvorhaben des Bewerbers auf dem A1 Blatt vorliegen, werden max. 3 der Referenzen gewertet, die anderen werden nicht berücksichtigt.

## ZU VERWENDENDE VORLAGEN

Referenznachweis bildliche Referenz